

Goldenes OK 2001

Auszeichnung für besondere Leistungen im Bereich der ethischen Geldanlage

Der Vorstand der Verbraucherzentrale als Jury des Verbraucherpreises hat bei der Vergabe des Preises das Engagement der **Raiffeisenkasse Bozen** in diesem Bereich als besondere Leistung anerkannt. Es ist nämlich nicht selbstverständlich dass eine hiesige Bank sich dafür engagiert, den KundInnen die Möglichkeit zu eröffnen, anstatt für die Länder im Süden der Welt zu spenden, ihr Geld an ausgewählte Projekte zu verleihen. Denn bei der Geldanlage wollen KundInnen zunehmend nicht nur Sicherheit und Rendite sondern auch Wissen wofür das Geld eingesetzt wird.

Die Möglichkeit des "Sparens mit dem Gerechten Handel" hat die Raiffeisenkasse Bozen den Südtiroler SparerInnen leichter zugänglich gemacht. Angeboten werden Sparbriefe und Sparbücher in Zusammenarbeit mit der Genossenschaft Ctm/altromercato zur Finanzierung von Krediten, die dann den Bauern und Produzenten im Süden der Welt als günstige Vorfinanzierung zum Ankauf von Rohstoffen und Werkzeug dienen. Die Zinsausschüttungen können auch in Form von Gutscheinen zum Ankauf der „Fair Trade“-Produkte genutzt werden. Hervorgehoben hat der Vorstand auch die Tatsache, dass die ethische Geldanlage transparent angeboten wird durch eine Aufstellung der geförderten Betriebe und die Kosten der Bank äußerst gering zu Buche schlagen. Auch die zusätzliche Möglichkeit des „solidarischen Sparens“ für den Bäuerlichen Notstandsfonds, wurde positiv vermerkt.

Die Raiffeisenkasse Bozen wurde unter den 67 Kandidatenvorschlägen von Anbietern, Institutionen und Organisationen aus den Bereichen Handel, Handwerk, Tourismus, Medien, Berufsvereinigungen und Gemeinden auch deshalb ausgewählt, weil sie sich als traditioneller Anbieter wieder auf ihre Wurzeln im Non-profit-Bereich rückbesonnen hat und dadurch einer zunehmenden KonsumentInnennachfrage nachgekommen ist.